

# Nara

## Technisches Datenblatt




### Der Naturrasen



<b>Bezeichnung</b>	Nara – Der Naturrasen
<b>Produkteigenschaften</b>	Die blumenreiche Alternative zum gewöhnlichen Rasen. Nara kann einerseits als Rasenfläche genutzt werden, andererseits erfüllt diese Mischung den ökologischen Wert einer Blumenwiese. Der 10–30 cm hohe Nara-Blumenrasen wird nur alle 4 Wochen geschnitten und darf jederzeit betreten werden.



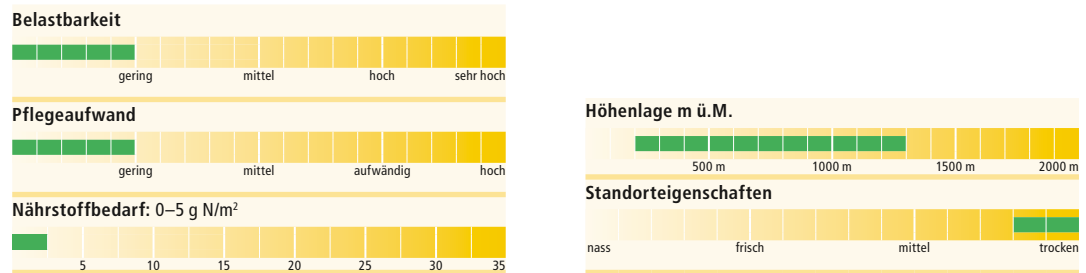
Die Wildblumen stammen zu 100 % aus CH-Saatgutvermehrung.

Art.-Nr.		Packungsgrösse	Reichweite	Stück/Karton	Stück/Palette	Artikelpreisgruppe	EAN-Code
24943		500 g	25 m²	6	384	1575	7 611226 032169
25119		88 × 0,5 kg	–	1	4 Displays	1575	7 611226 033555
21357		10 kg	500 m²	–	50	1575	7 610394 352208

<b>Verwendung</b>	Parkflächen, Hausgärten, Präsentationsflächen
<b>Wuchshöhe</b>	bis 30 cm
<b>Standort</b>	Sonnige Standorte mit durchschnittlichen bis nährstoffarmen Böden werden mit einer hohen Artenvielfalt belohnt. Je schattiger und nährstoffreicher die Böden sind, desto weniger Arten sind im Nara-Rasen zu finden.

# Nara

## Technisches Datenblatt



### Anwendung und Pflege

- 1. Boden vorbereiten.** Alten Pflanzenbestand vollständig entfernen. Boden 10–15 cm tief lockern. Sand beimischen, wenn der Boden sehr nährstoffreich ist. Fläche ausplanieren.
- 2. Säen.** Ideal von Mitte April bis Mitte Juni. Saatgut gleichmässig mit der Streuhilfe der Schachtel ausbringen (20 g/m²). Das Saatgut ist mit Saathelfer gemischt, dies ermöglicht eine gleichmässige Aussaat. Saatgut mit einer Walze oder mit der Rückseite einer Schaufel andrücken.
- 3. Pflege im 1. Jahr.** Kein Bewässern und Jäten nötig. Immer wenn der Bestand ca. 30 cm hoch ist, auf eine Pflanzenhöhe von 8–10 cm mähen. Schnittgut entfernen. Schnecken bekämpfen.
- 4. Pflege ab 2. Jahr.** Bis Ende Juni 4–5 Mal mähen, im Juli und August nicht mähen. Zwei Schnitte im Herbst. Schnitthöhe: 5–7 cm. Schnecken bekämpfen. Ein neu angelegter Naturrasen blüht erst im zweiten Jahr. Keine Düngung erforderlich.

### Zusammensetzung (Latein/Deutsch)

#### Wildblumen

*Achillea millefolium*  
*Ajuga reptans*  
*Bellis perennis*  
*Campanula glomerata*  
*Campanula rotundifolia*  
*Carum carvi*  
*Centaurea jacea*  
*Hieraceum pilosella*  
*Hypochaeris radicata*  
*Leontodon autumnalis*  
*Leontodon hispidus*  
*Leucanthemum vulgare*  
*Lotus corniculatus*  
*Medicago lupulina*  
*Plantago lanceolata*  
*Plantago media*  
*Primula elatior*  
*Primula veris*  
*Prunella vulgaris*  
*Ranunculus bulbosus*  
*Salvia pratensis*  
*Thymus pulegioides*  
*Trifolium pratense*

Gemeine Schafgarbe  
 Kriechender Günsel  
 Massliebchen  
 Knäuelblütige Glockenblume  
 Rundblättrige Glockenblume  
 Kümmel  
 Wiesen-Flockenblume  
 Langhaariges Habichtskraut  
 Wiesen-Ferkelkraut  
 Herbst-Milchkraut  
 Steifhaariges Milchkraut  
 Wiesen-Margerite  
 Gewöhnlicher Hornklee  
 Hopfenklee  
 Spitz-Wegerich  
 Mittlerer Wegerich  
 Wald-Schlüsselblume  
 Frühlings-Schlüsselblume  
 Kleine Brunelle  
 Knolliger Hahnenfuss  
 Wiesen-Salbei  
 Arznei-Feld-Thymian  
 Mattenklee

#### Gräser

*Agrostis capillaris*  
*Cynosurus cristatus*  
*Festuca rubra commutata*  
*Festuca rubra rubra*  
*Lolium perenne*  
*Phleum pratense*  
*Poa pratensis*

Rotes Straussgras  
 Kammgras  
 Rotschwingel  
 Rotschwingel  
 Engl. Raigras  
 Timothee  
 Wiesenrispe  
 Saathelfer

Die Zusammensetzung kann je nach Ernte geringfügig abweichen.